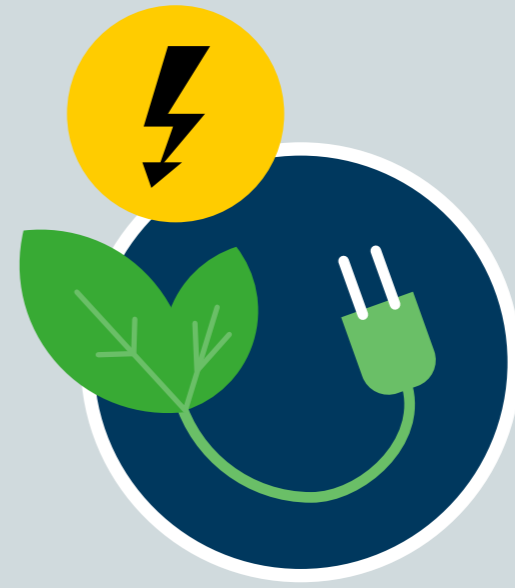


München–Lindau–Zürich

Seit Dezember 2020 sind Reisende auf der neu elektrifizierten Strecke im Durchschnitt eine halbe Stunde schneller unterwegs. Wie das geht? Alle Fakten zum ersten Deutschlandtakt-Projekt hier in der Übersicht.



Elektrifizierung

Erlebnis Deutschlandtakt

Durch die Elektrifizierung und den Streckenausbau können die Reisezeit und die Belastungen für die Umwelt reduziert werden. Mit der vollständigen Elektrifizierung der Strecke endet der Einsatz der Diesellok und es muss kein zeitaufwendiger Lokwechsel mehr erfolgen.

Im Regionalverkehr werden bessere Anschlüsse in den Regionalknoten Buchloe, Memmingen und Lindau möglich.

Zudem ergeben sich durch die Infrastrukturmaßnahmen kürzere Transportzeiten im Schienengüterverkehr.

Maßnahmen

Oberleitung: 199 km auf freier Strecke, 39 km in Bahnhöfen sowie 150 km Einspeise- und Rückleitungen, 3560 Masten

Kabeltiefbau: ca. 32 km

Leit-/Sicherungstechnik: 7 elektronische Stellwerke

Fahrzeit



Zeitersparnis bis zu 70 Minuten

Durch die Elektrifizierung und den neuen Bahnhof in Lindau-Reutin verkürzten sich die Fahrzeiten zwischen München und Zürich bereits im Dezember 2020 um bis zu 40 Minuten. Ende 2021 wird mit der Inbetriebnahme weiterer Infrastrukturmaßnahmen die Fahrzeit um weitere 30 Minuten sinken, sodass eine Zeitersparnis von insgesamt bis zu 70 Minuten erreicht werden kann.



Einsatz von Neigezügen

Anpassungen in den Kurvenradien sorgen dafür, dass hier moderne Neigetechnik-Züge fahren können. Sie ermöglichen eine höhere Geschwindigkeit und tragen ihren Teil zur Fahrzeitverkürzung bei.

Zugsicherungssystem ETCS

Ermöglicht werden soll die zusätzliche Fahrzeitverkürzung zudem durch einen automatisierten Wechsel zwischen den länderspezifischen Zugsicherungssystemen an den Landesgrenzen. Damit entfällt der sonst übliche lange Halt zum manuellen Wechsel der Systeme an den Grenzbahnhöfen. Möglich wird das für Fahrzeuge, die mit dem europäischen Zugsicherungssystem ETCS ausgerüstet sind.

Synchronisation der Fahrpläne

Durch die abgestimmte Anpassung der Fahrpläne zwischen Österreich, der Schweiz und Deutschland wird das Umsteigen am Beginn und Ziel der Reise komfortabler – der erste Schritt Richtung Europatakt und Trans-Europ-Express TEE 2.0.

München

München–Lindau ca. 197 km
München–Zürich ca. 300 km

Geltendorf

Buchloe

Elektrifizierung

Memmingen

An den Bahnhöfen in Memmingen und Lindau verbessert sich die Anbindung an Fern- und Nahverkehr.

Geschwindigkeitserhöhung

Hergatz

Lindau

Lindau-Reutin

NEU

Bregenz

Zürich

Deutschland

Österreich

Schweiz



Deutschlandtakt